

Stadt Halle (Saale)
Büro des Oberbürgermeisters

07.05.2013

Festlegungen der Beigeordnetenkonferenz vom 30.04.2013

Ort: Stadthaus, Wappensaal
Zeit: 10:00 Uhr – 11:45 Uhr

Teilnehmer: Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand
Herr Kogge, Beigeordneter für Bildung und Soziales
Herr Neumann, Beigeordneter für Wirtschaft und Wissenschaft
Frau Ernst, Leiterin des Büros des Oberbürgermeisters
Herr Paulsen, Referent für strategische Grundsatzfragen
Herr Dr. Folgner, Persönlicher Referent des Oberbürgermeisters
Frau Riedel, Referentin im Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt
Herr Jäger, Referent im Geschäftsbereich Wirtschaft und Wissenschaft
Herr Rochau, Strategische Steuerung
Frau Sowoidnich, Strategische Steuerung
Herr Möller, Referent für Verwaltungsfragen

Gäste: Herr PD Dr. Thomas Klöss, Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums Halle
Herr Dr. Müller-Bahlke, Direktor der Franckeschen Stiftungen zu Halle
Herr PD Dr. Zaunstöck, wissenschaftl. Mitarbeiter und Projektleiter in den Franckeschen Stiftungen zu Halle
Herr Ulf Herden, Inhaber des Cultour-Büros Halle
Herr Mathias Winkler, Geschäftsführer der MAWI Concertagentur GmbH
Herr Bielecke, Leiter des Zentralen Gebäudemanagements der Stadt Halle

1. Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
2.	Feststellung der Tagesordnung Es gibt keine Anmerkungen zur Tagesordnung.
3.	Beschlussvorlagen Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.
4.	Mitteilungen
4.1	Universitätskliniken Halle und Magdeburg im Vergleich Herr PD Dr. Klöss erläutert die aktuelle Sachlage des Universitätsklinikums Halle und nimmt Bezug auf die von der Landesregierung aufgeworfene Standortfrage der Universitätskliniken Halle und Magdeburg. Ziel ist es nunmehr, dass Ministerien und Wissenschaftsrat den Universitätsstandort Halle mit Hilfe vorliegender Alleinstellungsmerkmale fundiert bewerten.

	Anknüpfend an die Vereinbarung einer Kooperation zwischen der Universität und der Stadt Halle (Saale) unterstützt die Stadt die strategische Ausrichtung der Universität zur Sicherung des akademischen Standortes Halle. Als Ansprechpartner steht Herr Beigeordneter Neumann zur Verfügung.
4.2	Franckesche Stiftungen – Antrag zur Aufnahme in die UNESCO-Welterbeliste Herr Dr. Müller-Bahlke erläutert den aktuellen Stand zum Antragsverfahren zur Aufnahme der Franckeschen Stiftungen in die UNESCO-Welterbeliste. So ist die Abgabe des Antrages im Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt zum 01.04.2014 geplant. Im Rahmen einer weiteren Ratifizierung durch das Land ist vorgesehen, den Antrag am 30.09.2014 dem Komitee der UNESCO zur Vorprüfung vorzulegen. Mit einer Entscheidungsfindung der UNESCO ist im Juni/Juli des Jahres 2016 zu rechnen. Herr Oberbürgermeister Dr. Wiegand erklärt, dass der Antrag der Franckeschen Stiftungen für die Stadt Halle (Saale) Priorität hat und deshalb intensiv unterstützt wird. Als Ansprechpartner im Antragsverfahren steht Herr Beigeordneter Neumann zur Verfügung.
4.3	Betreiber-Wechsel in der Händel-Halle Herr Ulf Herden, Inhaber des Cultour-Büros Halle, und Herr Mathias Winkler, Geschäftsführer der MAWI Concertagentur GmbH, stellen als Vertreter der Georg-Friedrich-Händel-HALLE Betreibergesellschaft die Konzeption für den künftigen Betrieb der Halle vor. Demzufolge sind neue Projekte und Veranstaltungen auch in Zusammenarbeit mit der Theater, Oper und Orchester GmbH, dem MDR und der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg geplant. Als Partner für Kongressveranstaltungen soll eine Vermarktung der Georg-Friedrich-Händel-HALLE auch über die Stadtgrenzen hinaus erfolgen. Dabei ist eine Zusammenarbeit mit der Stadtmarketinggesellschaft Halle geplant.
4.4	Rechtslage und Planung zum Tourist-Gebäude Fährstraße Herr Beigeordneter Neumann informiert, dass im Objekt Fährstraße die Umstrukturierung des touristischen Zentrums für die Stadt Halle (Saale) geplant ist. Herr Voß erläutert, dass dazu Kooperationsvereinbarungen mit Vereinen in der Stadt (Halle Tourist e.V., Verein der Saaleschiffahrt e.V. u.a.) abgeschlossen werden sollen. Ziel ist eine verbesserte zentrale Tourismus-Infrastruktur innerhalb der Stadt Halle (Saale). Herr Beigeordneter Neumann begleitet den Standort-Aufbau federführend.
4.5	Verwaltungsgebäude und Raumkonzept der Stadt Halle (Saale) Herr Bielecke, Leiter des Zentralen Gebäudemanagements der Stadt Halle, erläutert den derzeitigen Bearbeitungsstand zum Raumkonzept der Stadt Halle (Saale). Das Raumkonzept wird im August 2013 in der Beigeordnetenkonferenz vorgestellt.

5.	Termine Es liegen keine Terminanfragen vor.
6.	Anfragen a) Patenschaften für Brunnen in der Stadt Halle (Saale) Ein Überblick über die Brunnenpaten im Jahr 2013 ist in der Beigeordnetenkonferenz am 14.05.2013 durch den Geschäftsbereich II vorzustellen.
7.	Vormerkungen Es liegen keine Vormerkungen vor.